



Frankfurt am Main,
16. Oktober 2026

Thementag Pferd auf der EuroTier 2026: Zukunft der Pferdehaltung im Fokus

10. bis 13. November 2026 in Hannover – Leitthema „Intelligence in animal farming“ – Donnerstag, 12. November, Thementag Pferd – DLG-Arbeitskreis Pferd und Pferdesport Deutschland (FN) – Fachprogramm, Messe-Rundgang und Austausch –
www.eurotier.com

Die Pferdehaltung hat in den vergangenen Jahren auch in der Landwirtschaft deutlich an wirtschaftlicher Bedeutung gewonnen. Gleichzeitig stehen Pferdebetriebe vor vielfältigen Herausforderungen: steigende Kosten, höhere Erwartungen an Tiergesundheit und Tierwohl sowie die Entwicklung tragfähiger Zukunftskonzepte. Die EuroTier 2026 bietet Pferdehaltern deshalb an allen vier Messetagen ein vielseitiges Fachprogramm mit praxisnahen Informationen und Lösungen. Einen besonderen Schwerpunkt bildet der Thementag Pferd am Donnerstag, 12. November. Die Weltleitmesse für professionelle Tierhaltung und Livestock-Management findet vom 10. bis 13. November 2026 in Hannover statt. Unter dem Leitthema „Intelligence in animal farming“ verbindet die Messe Innovationen und praxisorientierte Lösungen mit Effizienz, Nachhaltigkeit, Tierwohl und Tiergesundheit. Der Thementag wird vom DLG-Arbeitskreis Pferd gemeinsam mit Pferdesport Deutschland (FN) gestaltet und nimmt die betriebliche Entwicklung, die pferdegerechte Haltung und Versorgung sowie den fachlichen Austausch in den Blick.

„Ob Management, pferdegerechte Haltung und Fütterung, Weidezäune und -pflege oder Gesunderhaltung: Die EuroTier bietet professionellen Pferdehaltern an allen Messetagen eine zentrale Plattform für Information und Austausch. Der Thementag Pferd setzt dabei besondere Impulse für die Zukunft von Pferdebetrieben“, so Susanne Gäckler, vom DLG-Fachzentrum Landwirtschaft und Lebensmittel, Projektleiterin Tierhaltung.

Betriebsentwicklung zwischen Marktveränderung und Generationenwechsel

Den Auftakt des Thementages bildet von 9:30 bis 10:20 Uhr ein Podiumsgespräch von Pferdesport Deutschland zum Thema „Wachsen. Wandeln. Weitergeben. – Betriebsentwicklung zwischen Marktveränderung und Generationenwechsel“, auf der DLG-Studio Stage, Halle 13, Stand E58. Unter der Moderation von Thomas Ungruhe, Pferdesport Deutschland, diskutieren Betriebsleiter Jan-Dirk Brass und sein Sohn Jan-Philip Brass vom Gut Kückshausen gemeinsam mit Eva-Maria Portmann, Rechtsanwältin des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes, über betriebliche Entwicklung, Übergabeprozesse und Zukunftsperspektiven in der Pferdehaltung.

Im Anschluss bietet das Meet & Greet von 10:30 bis 11:30 Uhr in der Max-Eyth-Lounge Gelegenheit zur Vernetzung und zum persönlichen Austausch. Von 11:30 bis 13:30 Uhr führt ein EuroTier-Rundgang mit Pferdefokus zu ausgewählten Ausstellern und Lösungen für professionelle Pferdebetriebe.

Tierwohl und Pferdeversorgung im Praxischeck

Am Nachmittag stehen zwei Fachvorträge auf der DLG-Studio Stage in Halle 13, Stand E58, auf dem Programm. Carla Brohme von der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein stellt von 13:30 bis 13:50 Uhr Rahmen des EIP-Projekt „Tiergerechtigkeit Pferd“ das Thema „Pferdehaltung im Check – Tierwohl erkennen und gezielt verbessern“ vor. Dabei geht es um die Frage, wie sich Tierwohl in der Pferdehaltung erfassen, im Betriebsalltag weiterentwickeln und für die betriebliche Eigenkontrolle nutzen lässt.

Von 14:00 bis 14:20 Uhr widmet sich Dr. med. vet. Eva Petershofer von Pferdesport Deutschland dem Thema „Pferdeversorgung im Praxischeck: Bedarf, Qualität, Sicherheit“. Im Fokus stehen eine bedarfsgerechte Versorgung, Qualitätsaspekte und die Sicherheit in der Praxis.

Fachprogramm Pferdehaltung an allen Messetagen

Ergänzend zum Thementag Pferd bietet die EuroTier 2026 an allen vier Messetagen ein vielseitiges Fachprogramm für Pferdehalter. Täglich sind zwei Fachvorträge auf der DLG Studio Stage in Halle 13, Stand E58, vorgesehen. Die Themen reichen vom Ein- und Umstieg in die Pferdehaltung über Einstreualternativen bis hin zur Weidepflege und zur Verwertung strohbasierter Pferdemistprodukte.

Programm Thementag Pferd – Donnerstag, 12. November 2026

DLG-Studio Stage, Halle 13, Stand E58

- **09:30–10:20 Uhr**

Podiumsgespräch: Wachsen. Wandeln. Weitergeben. – Betriebsentwicklung zwischen

Marktveränderung und Generationenwechsel

Mit Jan-Dirk Brass und Jan-Philip Brass, Gut Kückshausen, sowie Eva-Maria Portmann, Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband. Moderation: Thomas Ungruhe, Pferdesport Deutschland.

- **10:30–11:30 Uhr**

Meet & Greet für Pferdebetriebe, -experten und -interessierte
Max-Eyth-Lounge, DLG Stand, Halle 13, Stand E58

- **11:30–13:30 Uhr**

EuroTier-Rundgang mit Pferdefokus
Treff- und Startpunkt: DLG Studio Stage, Halle 13, Stand E58

- **13:30–13:50 Uhr**

Pferdehaltung im Check – Tierwohl erkennen und gezielt verbessern
Carla Brohme, Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

- **14:00–14:20 Uhr**

Pferdeversorgung im Praxischeck: Bedarf, Qualität, Sicherheit
Dr. med. vet. Eva Petershofer, Pferdesport Deutschland

Aktuelle Informationen zur EuroTier 2026:

www.eurotier.com

www.facebook.com/eurotier

www.instagram.com/eurotier_tradefair

<https://www.linkedin.com/showcase/dlg-eurotier/>

www.linkedin.com/groups/2414416

www.youtube.com/eurotier

Presse-Kontakt

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

j.sondermann@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden

Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org